

9.6.2021

ADAC Opel e-Rally Cup: Der Start in eine neue Rallye-Ära

- **Auftakt zum ersten elektrischen Rallye-Markenpokal bei der ADAC Rallye Stemweder Berg**
- **13 Corsa-e Rally mit Teams aus fünf Nationen kämpfen um den Sieg bei der Cup-Premiere**
- **Der zweimalige DTM-Champion Timo Scheider feiert im Corsa-e Rally sein Rallye-Debüt**

Rüsselsheim/München. Am kommenden Wochenende beginnt mit dem ADAC Opel e-Rally Cup eine neue Ära des Rallyesports. Der erste elektrische Rallye-Markenpokal der Welt feiert im Rahmen der ADAC Rallye Stemweder Berg – pandemiebedingt leider ohne Zuschauer – seine Premiere. Zum Auftakt der Deutschen Rallye-Meisterschaft haben sich 13 Teams aus fünf Nationen mit ihren 136 PS starken Opel Corsa-e Rally angesagt. Ein weiterer schneller Stromer ist mit Pilot Volker Strycek als VIP-Auto im Einsatz – unter anderem mit der aus „Germany’s Next Top Model“ bekannten Ashley als Beifahrerin.

Im Mittelpunkt des elektrisierenden Geschehens rund um den Servicepark in Lübbecke steht natürlich die sportliche Auseinandersetzung im ADAC Opel e-Rally Cup. Neben dem Kampf um Punkte und Preisgeld geht es für die zumeist jungen Teilnehmer von Beginn an um die große Chance, am Saisonende den Sprung ins ADAC Opel Rally Junior Team zu schaffen, um 2022 im Corsa Rally4 ein internationales Einsatzprogramm in Angriff zu nehmen.

Favoriten sind im ADAC Opel e-Rally Cup schwierig auszumachen. Zu jenen jungen Deutschen, die bereits national und international auf sich aufmerksam gemacht haben, zählen Roman Schwedt, Alexander Kattenbach, Marvin Wabnitz, Max Reiter und Christian Lemke. Sie treffen auf einheimische Rookies wie Lukas Thiele, Lauren Schur und Joe Baur, die sich im Corsa-e Rally ihre ersten Sporen verdienen möchten. Die ausländische Konkurrenz ist stark. Charles Munster (Belgien), Laurent Pellier (Frankreich) und Luca Waldherr (Österreich) haben ihr großes Talent ebenso schon unter Beweis gestellt wie Timo van der Marel. Wobei der Niederländer mit 31 Jahren der Senior im Feld ist und für die Aufnahme ins Nachwuchsförderprogramm nicht mehr in Frage kommt.

Knapp außerhalb der förderungsberechtigten Altersspanne liegt auch Timo Scheider. Der 42-Jährige zweimalige DTM-Champion gibt als Gaststarter im ADAC Opel e-Rally Cup sein Rallye-Debüt. An seiner Seite agiert der erfahrene Copilot Tobias Braun. „Die Vorfreude ist riesig, der Respekt vor der Aufgabe auch. Tobi und ich haben uns bestmöglich vorbereitet, wobei mir klar ist, dass ich gegen die Rallye-Spezialisten vorne kaum etwas ausrichten werde. Aber wir möchten die eine oder andere gute WP-Zeit fahren und vor allem viel Spaß haben“, sagt der Motorsport-Routinier, der in dieser Saison wiederum in der FIA Rallycross-Weltmeisterschaft antritt. SAT.1 und ran.de werden Scheiders Rallye-Debüt filmisch begleiten, ein genauer Sendetermin steht noch nicht fest.

Der Start zur ersten Wertungsprüfung der ADAC Rallye Stemweder Berg erfolgt am Freitag (11.6.) um 17.31 Uhr, das Ziel ist tags darauf um 18.46 Uhr erreicht. Rallye-Fans können das spannende Geschehen per Live-Timing auf adac.de/motorsport verfolgen.

Electrified by



Presseinformation



Pressekontakt

Opel Motorsport

Marcus Lacroix, T +49 7531 92 28 106, E-Mail ml@opel-motorsport.com

ADAC e.V.

Oliver Runschke, T +49 89 76 76 69 65, E-Mail oliver.runschke@adac.de

Kay-Oliver Langendorff, T +49 89 76 76 69 36, E-Mail kay.langendorff@adac.de

adac.de/e-rally

adac.de/motorsport

opel-motorsport.com

Electrified by



DMSB

